

MITGLIEDERBRIEF



ABTEILUNG WESTEND-KLAUSENERPLATZ

10/2021

Liebe Genossinnen und Genossen,

Ihr erhaltet nun den Oktober-Mitgliederbrief 2021, in welchem wir Euch herzlich über unsere zurückliegenden und kommenden Aktivitäten informieren möchten. Viel Spaß beim Lesen!

- I. Antragsitzung im Oktober**
- II. Wahlversammlung am 2. November**
- III. Ein Dankeschön von Ülker**
- IV. Anti-AfD Demo**
- V. Termine**

VERANSTALTUNGEN UND AKTIONEN

I. Antragsitzung im Oktober

Am 14. Oktober fand unsere letzte Antragsitzung vor der KDV in Ülkers Büro in der Suarezstraße statt. Bevor die Wahlergebnisse vorgestellt wurden, wurde über einen Eilantrag über die Räumung des Wagenplatzes Köpenicker Straße 137 in Berlin Kreuzberg entschieden, der allerdings abgelehnt wurde.

Die Wahlergebnisse wurden in unserem kleinen Kreis rege diskutiert, musste aufgrund der weiteren Tagesordnungspunkte jedoch frühzeitig beendet werden. Wir nominierten Bilgin, neben den bereits bekannten Genossinnen und Genossen als Bürgerdeputierte und stimmten dafür, Hannes als Nachbesetzung Joachims vorzuschlagen. Außerdem wurde Ülker als Bundesparteitagsdelegierte von der Abteilung nominiert. Die KDV wählte sie am 29. Oktober mit 43 Ja-Stimmen zur Bundestagsdelegierten, neben unserer Europaabgeordneten Gaby Bischoff, die 70 Ja-Stimmen erhielt.

Es wurden insgesamt vier Genossinnen und Genossen nominiert und gewählt.

In der Abteilungssitzung besprachen wir insgesamt acht Anträge. Vier Anträge wurden auf unbestimmte Zeit vertagt, einer abgelehnt und von den drei beschlossenen Anträgen wurden zwei von der KDV angenommen. Vielen Dank an alle Antragsstellenden und Abteilungsmitglieder für die konstruktive Teilnahme an der Sitzung!

II. Wahlversammlung am 2. November

Am 29. September kündigte unser stellvertretender Abteilungsvorsitzender Yves seinen Rücktritt an. Entsprechend waren alle Abteilungsmitglieder am 2. November zu einer Wahlversammlung im BVV-Saal eingeladen, um in einer Präsenzsitzung einen Nachfolger für Yves zu wählen. Zu Wahl stellten sich drei engagierte Genossen: Martin, Hannes und Max. Max gewann die Wahl im zweiten Wahlgang gegen Hannes mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Martin, hatte nach dem ersten Wahlgang seine weitere Kandidatur zurückgezogen.

MITGLIEDERBRIEF



ABTEILUNG WESTEND-KLAUSENERPLATZ

10/2021

Zusätzlich wurde auch ein neuer Beisitzer gewählt, der Max zukünftig in dieser Funktion ersetzen wird: Janus stellte sich als einziger Kandidat zur Wahl und wurde mit großer Mehrheit gewählt.

Darüber hinaus ist unser Genosse Joachim von seiner Position als Neumitgliederbeauftragter im Kreis zurückgetreten. Bereits in unserer Abteilungssitzung am 14. Oktober haben wir uns mehrheitlich dafür ausgesprochen, Hannes als Nachfolger von Joachim zu nominieren.

III. Ein Dankeschön von Ülker

Liebe Genossinnen und Genossen,

ich sage ganz herzlich Danke für die letzten 20 Jahre. Ich danke allen, die mir in dieser Zeit das Vertrauen geschenkt und mich unterstützt haben. Seit 2001 viermal in Folge direkt gewählt worden zu sein von den Wählerinnen und Wählern im Wahlkreis 3 erfüllt mich mit großem Stolz. Genauso dankbar und stolz bin ich darauf, fünfmal in Folge von Euch und meinem Kreis als Direktkandidatin aufgestellt worden zu sein. Danke für Euer jahrelanges Vertrauen!

Diesmal hat es leider nicht gereicht den Wahlkreis 3 direkt zu gewinnen. Trotz eines leidenschaftlichen Wahlkampfes, den wir gemeinsam auf die Beine gestellt haben. Gemeinsam konnten wir viel für die Menschen in unserem Abteilungsgebiet in den letzten 20 Jahren bewegen: Schon vor über zehn Jahren habe ich vom Bund eine Mietpreisbremse gefordert. Wir haben Milieuschutz im Gierke-Kiez und im Klausenerplatz-Kiez erkämpft.

Wir haben Flüchtlinge beim Ankommen in den Jahren um 2015 mit der Initiative Charlottenburg-hilft unterstützt und in der Corona-Pandemie ein Hilfsnetzwerk für Seniorinnen und Senioren mit Charlottenburger Vereinen, Kirchen und Initiativen auf die Beine gestellt. Wir haben ein Stadtteilzentrum im Kiez auf den Weg gebracht, ein Ort, an dem heute Kultur, Bildung und Stadtteilarbeit stattfindet. Wir haben immer ein offenes Ohr für die Gewerbetreibenden gehabt, die Schul- und Kitaleitungen besucht. Wir haben immer dafür gesorgt, dass soziale Projekte wie der Obdachlosentreff in der Seelingstraße genügend Geld haben. In Westend haben wir die Diskussion über die Deckelung der A100 mitgeprägt.

Auch viele weitere, kleine wie große Projekte habe ich mit Eurer Unterstützung auf den Weg bringen können. Dafür danke ich Euch!

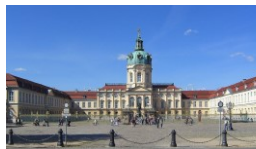
Ich werde auch weiterhin soziale Politik mit Euch für die Menschen in unserem Abteilungsgebiet, im Bezirk und Berlin machen und mithelfen, den Wahlkreis bei den nächsten Wahlen zurückzugewinnen.

Eure Ülker

IV. Anti-AfD Demo

Am 24. September hielt die Bundes-AfD ihre Abschlusskundgebung auf dem Platz vor dem Schloss Charlottenburg ab. Dazu reiste deren Partei-„Prominenz“ aus dem ganzen Bundesgebiet an. Als wir etwa eine Woche vorher als Abteilung davon erfuhren, fassten wir umgehend den Beschluss, einen

MITGLIEDERBRIEF



ABTEILUNG WESTEND-KLAUSENERPLATZ

10/2021

Gegenprotest zu organisieren. Denn Hass und Hetze darf niemals unwidersprochen bleiben!

Zusammen mit dem Bündnis "Aufstehen gegen Rassismus" organisierten wir innerhalb von sieben Tagen eine überparteiliche Gegenkundgebung auf der Wiese am Luisenplatz.

Als Abteilung mobilisierten wir mit schnell erstellten Flyern die Kiez-Bewohnerinnen und -bewohner und stellten ein buntes Reden-Programm auf die Beine. So hielt Bezirksbürgermeister Reinhard Naumann eine Rede wie auch die Abgeordnetenhaus-Kandidatin Ülker Radziwill und ihr Kollege Christian Hochgrebe. Bilgin Lutzke sprach für das interkulturelle Nachbarschaftszentrum Divan, der Vorsitzende des 1. FC Wilmersdorf Hamudi Mansour, Amei von Huelßen von der Ulme35, Wolfgang Neumann vom Kiez-Bündnis Klausenerplatz und viele weitere hielten ebenso eine Rede. Auch Grüne und Linke stellten je einen Redebeitrag (Anmerkung: auch CDU und FDP waren angefragt).



Besonders hervorzuheben ist die gesellschaftliche Unterstützung, die sich in kurzer Zeit formierte. Das Schloss

Charlottenburg hing zusammen mit der bezirklichen Jugendkunstschule Regenbogenfahnen auf. Reinhard Naumann stellte ein Banner zur Verfügung, auf dem "Unsere Normalität heißt Vielfalt" stand, welches wir für die Bühne nutzten, auf der die Reden gehalten wurden.

So setzten wir ein deutliches Zeichen gegen die AfD. Zu danken ist allen, die diesen Protest organisierten, besonders Hannes, Joachim, Arturo, Jürgen und Ülker.

KOMMENDE TERMINE UND AKTIONEN

V. Termine

Dienstag, 09.11.2021, Stolpersteinputzen, weitere Infos folgen

Mittwoch, 10.11.2021, 19 Uhr: Abteilungsoffentliche Vorstandssitzung auf <https://join.skype.com/MSkclMFx3OJV>

Dienstag, 07.12.2021, 19 Uhr: Weihnachtsfeier der Abteilung, weitere Infos folgen

Mittwoch, 15.12.2021, 19 Uhr: Abteilungsoffentliche Vorstandssitzung auf <https://join.skype.com/MSkclMFx3OJV>

Das Newsletter-Team dankt den Autorinnen und Autoren der Artikel für die Oktober-Ausgabe!

.....
Wir freuen uns auf Eure Teilnahme an den Sitzungen und verbleiben

Mit solidarischen Grüßen,
Euer Editorinnenteam
Dunja und Annika